

Office Open XML

Als weltweiter Standard zertifiziert

[14.12.2006] Die Office Open XML-Formate der Firma Microsoft wurden vom Industrieverband ECMA (European Computer Manufacturer Association) International als Standard anerkannt. Nun sollen sie auch bei der International Organization for Standardization (ISO) eingereicht werden.

Der Industrieverband ECMA (European Computer Manufacturer Association) International hat die Office Open XML-Formate als Standard anerkannt. Damit sind sie offiziell in einem allgemein verfügbaren Regelwerk normiert und können von allen Industriepartnern nachvollziehbar eingesetzt werden, heißt es in einer Pressemitteilung von Microsoft. Zusätzlich stimmte der Verband zu, die Formate zur Prüfung als ISO-Standard über ein Schnellverfahren bei der International Organization for Standardization (ISO) einzureichen. Seit einem Jahr arbeiten zahlreiche Unternehmen und Organisationen zusammen, um sicherzustellen, dass Office Open XML-Formate bei einer großen Bandbreite von Anwendungsszenarien interoperabel sind. Unter anderem wirkten daran Apple, The British Library, Intel, Microsoft, Novell, Toshiba und die US Library of Congress mit. Das ECMA-Gremium TC45 hat wesentliche Änderungen an der Formatspezifikation vorgenommen und eine mehr als 6.000-seitige Dokumentation erstellt. Damit erhalten Entwickler vorhersagbare Resultate, unabhängig davon, ob sie nur einige wenige Funktionen oder die komplette Technologie nutzen. (rt)

<http://www.microsoft.de>

<http://www.openxmldeveloper.org>

<http://www.ecma-international.org>

Stichwörter: Microsoft, ECMA, Office Open XML

Quelle: www.kommune21.de